

Absender:

Sozialversicherung für Landwirtschaft,
Forsten und Gartenbau
- Versicherung Beitrag -
34105 Kassel

Aktenzeichen

Bitte bei Zuschriften angeben

Betriebsfragebogen

Bitte alle Fragen vollständig in Druckschrift beantworten; Zutreffendes bitte ankreuzen.

A. Angaben zum Unternehmer (Angaben bitte gegebenenfalls berichtigen und fehlende Angaben ergänzen.)

Name

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

B. Angaben zum Unternehmen (falls abweichend)

1. Name und zustellungsfähige Anschrift des Unternehmens

Betriebs-/Unternehmensname

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

2. Unternehmen eröffnet am _____ Tag, Monat, Jahr

☐ neu eröffnet ☐ übernommen von:

Name und Anschrift des Vorgängers

3. Rechtsform

☐ Einzelunternehmen ☐ BGB-Gesellschaft (GbR) ☐ OHG ☐ GmbH ☐ KG
☐ Sonstiges _____

Bitte eine Kopie des Gesellschaftsvertrages, der Satzung oder des Statuts einreichen.

4. Wer sind die Gesellschafter? (Bei weiteren Gesellschaftern gegebenenfalls ein Beiblatt beifügen.)

Name, Vorname (ggf. auch Geburtsname)

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort

Anteil der Beteiligung %

Name, Vorname (ggf. auch Geburtsname)

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort

Anteil der Beteiligung %

Name, Vorname (ggf. auch Geburtsname)

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort

Anteil der Beteiligung

%

5. Sind weitere Unternehmensteile vorhanden?

☐ nein ☐ ja, und zwar☐ Brennerei☐ Pferdehaltung☐ Zimmervermietung☐ Biogasanlage☐ Gaststätte/Besenwirtschaft☐ Selbstvermarktung☐ Lohnunternehmen☐ Kranz-/Blumenbinderei☐ Friedhofsgärtnerei☐ Blumengeschäft☐ Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau/Gartenpflege☐ Sonstiges _____

6. Gehören Sie einer anderen Berufsgenossenschaft an?

☐ nein ☐ ja, und zwar seit _____ mit _____

Tag, Monat, Jahr

Unternehmen

Name der Berufsgenossenschaft

Unternehmensnummer (UNR.S)

Anschrift der Berufsgenossenschaft

C. Angaben zu den Flächen

1. Folgende Flächen wurden von mir/uns übernommen (ggf. Beiblatt verwenden):
 Grund der Übernahme: z. B. Kauf, Zupachtung, Erbe, Pachtrücknahme, Übernahme, Nutzung ohne Pachtvertrag

Übernahme- grund	Übernahme- datum (Tag, Monat, Jahr)	Kultur- art*	Flächen- größe (ha, Ar)	Name, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift des bisherigen Bewirtschafters (sollte Ihnen dieser nicht bekannt sein, tragen Sie bitte den Eigentümer ein)

2. Folgende Flächen wurden von mir/uns abgegeben (ggf. Beiblatt verwenden):
Grund der Abgabe: z. B. Verkauf, Verpachtung, Pachtrückgabe, Übergabe an Rechtsnachfolger, Nutzungsüberlassung ohne Pachtvertrag

Abgabe- grund	Abgabeda- tum (Tag, Monat, Jahr)	Kultur- art*	Flächen- größe (ha, Ar)	Name, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift des neuen Bewirtschafters (sollte Ihnen dieser nicht bekannt sein, tragen Sie bitte den Eigentümer ein)

*Die zu unterscheidenden Nutzungsformen (Schlüsselzahlen = SZ) entnehmen Sie bitte der Spalte SZ aus der Tabelle "Angaben zu den aktuellen Flächennutzungsverhältnissen" dieses Vordrucks.

3. Angaben zu den aktuellen Flächennutzungsverhältnissen

(Selbstbewirtschaftetes oder gepflegtes Eigenland, Pachtland und sonstige zur Nutzung oder Pflege übernommene Grundstücke):

Kulturart	SZ	ha	Ar
Ackerbau			
Mähdrusch (z.B. Getreide, Ölfrüchte, Eiweißpflanzen, Körnermais, Grassamen, Flachs, Öllein)	0041		
Zuckerrüben	0005		
Stärkekartoffeln	0204		
Kartoffeln	0062		
Korbweiden	0200		
Futterbau, Bioenergiepflanzen (z.B. Silomais, Corn Cob Mix, Ganzpflanzensilage, Miscanthus, Kurzumtriebsplantagen, Futterrüben, Ackergras)	0042		
Stilllegung (aus der Produktion genommene landwirtschaftliche Flächen und Landschaftselemente inklusive Knicks)	0129		
Grünland			
Grünland (z.B. Dauergrünland als Wiesen, Weiden und Mähweiden, Streuobstwiesen)	0002		
Almen, Alpen und Hutungen (nicht oder mobil umzäunte Schaf- u. Ziegenweiden, Deich- und Hallignutzungen)	0008		
Streuobstwiesen (nur Obstbaumnutzung)	0206		
Obstbau			
Baumobst (manuelle Ernte)	0021		
Beerenobst	0033		
Obstbau (maschinelle Ernte) (u. a. Mostäpfel, schwarze Johannisbeeren, Walnüsse, Haselnüsse, Sauerkirschen, Mirabellen)	0262		

Kulturart	SZ	ha	Ar
Gemüseanbau im Freiland			
Industriegemüse mit voll mechanischer Ernte ohne weitere Aufbereitung (u. a. Buschbohnen, Blumenkohl, Dicke Bohnen, Erbsen ohne Hülsen, Grünkohl, Broccoli, Feldsalat, Rucola, Babyleaf, Küchenkräuter, Arznei- und Gewürzpflanzen, Waschmöhren, Schnittlauch, Spinat, Zwiebeln, Rollrasen)	0325		
Industrie- und Frischgemüse mit händischer Ernte/Aufbereitung (u. a. Blumenkohl, Dicke Bohnen, Chicoree, Chinakohl, Frischerbsen mit Hülsen, Grünkohl, Schälgurken, Knollenfenchel, Kohlrabi, Speisekürbis, Meerrettich, Bundmöhren, Frischpetersilie, Porree, Radies, Rettich, Rhabarber, Rosenkohl, Rote Rüben, Rotkohl, Rucola, Salate, Sellerie, Frischspinat, Weißkohl, Wirsing, Zucchini, Zuckermais) Dazu gehören auch beheizte und unbeheizte Folienhäuser bis 1,5 m Höhe sowie Niederglasflächen (Frühbeete).	0326		
Intensivgemüsebau (Gurken, Tomaten, Bundzwiebeln und Stangenbohnen) Dazu gehören auch beheizte und unbeheizte Folienhäuser bis 1,5 m Höhe sowie Niederglasflächen (Frühbeete).	0327		
Spargel	0030		
Blumen und Zierpflanzen im Freiland zum Selbstschneiden	0207		
Tabak	0028		
sonstige Sonderkulturen			
Hopfen	0027		
Christ-/ Weihnachtsbaumkulturen	0011		
Gärtnerische Urproduktion			
Blumen- und Zierpflanzenanbau / Baumschule Unterglas heizbar Blumen, nicht verholzende Zierpflanzen, Baumschulen und Sonderkulturen unter Glas. Dazu gehören auch beheizte Folienhäuser über 1,5 m Höhe.	1101		
Blumen- und Zierpflanzenanbau / Baumschule Unterglas nicht heizbar Blumen, nicht verholzende Zierpflanzen, Sonderkulturen unter Glas. Dazu gehören auch unbeheizte Folienhäuser über 1,5 m Höhe.	1104		
Gemüse/Obst Unterglas heizbar Gemüse einschließlich Obstanbau (z. B. Erdbeeranbau) unter Glas. Dazu gehören auch beheizte Folienhäuser über 1,5 m Höhe.	1106		
Gemüse/Obst Unterglas nicht heizbar Gemüse einschließlich Obstanbau (z. B. Erdbeeranbau) unter Glas. Dazu gehören auch unbeheizte Folienhäuser über 1,5 m Höhe.	1109		
Pilzzucht	0077		
Blumen- und Zierpflanzenanbau (gärtnerische Nutzung im Freiland), gärtnerische Sonderkulturen	0035		
Rebschulen	0034		
Baumschulen	0029		
Einschlagfläche	1114		
gärtnerische Saatzucht	1022		
Weinbau			
Traubenproduktion in Betrieben mit eigener Kellerwirtschaft	0019		
ausschließliche Traubenproduktion (Vollablieferer)	0261		

Kulturart	SZ	ha	Ar
Wald			
Forst	0009		
vertraglich aus der Produktion genommene Forstflächen (vertraglich stillgelegte Forstfläche - Nachweis beifügen)	0068		
Nur angeben bei Gesamtflächen ab 100 ha Forst: betriebsindividueller Nutzungssatz in Einschlagfestmetern je ha (Steuerlicher Nutzungssatz oder, sofern ein solcher nicht festgesetzt ist, der in Forstbetriebs- oder Forsteinrichtungswerken (Wirtschaftsplänen) festgesetzte Hiebsatz in Efm je ha.) Entsprechende aktuelle finanzamtliche Bescheinigung, sofern diese nicht vorliegt Forstbetriebs- oder Forsteinrichtungswerk (Wirtschaftsplan), bitte beifügen. ☐ derartige Sätze wurden bisher nicht festgesetzt	0320	Efm/ha	
sonstige Flächen			
Garten (Haus-, Zier- und andere Kleingärten)	0006		
Fischzucht / Teichwirtschaft			
sonstige Flächen (bitte Nutzungsart und Größe angeben):			

4. Wie werden die unter sonstige Nutzung genannten Grundstücke verwendet?

☐ Die Fläche von _____ Ar liegt brach und ist dauerhaft der Verwilderung überlassen, d. h. es finden auch keine gelegentlichen Arbeiten, z. B. Grasnutzung, Abweidung, Abmähen, Unkrautbekämpfung, Obsternte und ähnliche Arbeiten sowie unentgeltliche Nutzung durch Dritte statt und diese sind auch künftig nicht geplant.

☐ Die Fläche von _____ Ar wird jährlich _____ mal mit folgenden Geräten gepflegt:

Art und Umfang der Pflege: _____

D. Angaben zum Tierbestand

1. Werden Tiere gehalten? ☐ nein ☐ ja, und zwar

Durchschnittsbestand an Tieren im Jahr: _____

Bei Sauenhaltung, Wild, Fleischschafen und -ziegen sowie Kaninchen sind nur die Alttiere anzugeben. Die im Rahmen der Muttertierhaltung gehaltenen Ferkel (bis ca. 8 kg Absetzgewicht), Lämmer und Ziegenkitze sind nicht anzugeben.

Art der Tiere	SZ	Anzahl
Rinder		
Milchkühe, Deckbullen jeder Art	0099	
Mutterkühe	0126	
sonstige Rinder (z. B. Färsen, Mastbullen)	0266	
Kälber	0266	

Schweine		
Mastschweine und Jungsauenaufzucht	0095	
Ferkelaufzucht	0113	
Sauenhaltung	0107	
Geflügel		
Legehennen	0241	
Junghennen	0112	
Mastenten	0243	
Masthühner	0136	
Mastputen	0242	
Mastgänse	0116	
Pferde- und Ponyhaltung (einschl. Esel)		
Zuchtstuten, Aufzucht-, Arbeits-, Gnadenbrot- und Weidetiere	0310	
Deckhengste ohne Sporteinsatz	0191	
Pensionstiere	1656	
Rennpferde	2507	
Sport- bzw. Turnier-, Kutsch-, Schul- und Verleihpferde	1793	
Freizeitreit- und -fahrtiere, die nicht zur Gruppe der Sport- bzw. Turnier-, Renn-, Kutsch-, Schul- und Verleihpferde gehören	1670	
Schafe und Ziegen		
Fleischschafe und -ziegen (Mutter- bzw. Vatertier)	0127	
Milchschafe und -ziegen	0257	
sonstige Tierhaltung		
Wildtierhaltung (Produktionseinheiten)	0117	
Kaninchenhaltung (Häsin und Rammler)	0251	
Bienenstöcke	0054	
sonstige Tiere (bitte Tierart und Anzahl angeben):		

E. Ergänzende Angaben zur gärtnerischen Urproduktion

Soweit von Ihnen gärtnerische Urproduktion betrieben wird, sind die tatsächlichen geleisteten Arbeitsstunden und die Lohnsumme der Beschäftigten Grundlage für die Beitragsberechnung.

Hinweis: Soweit Sie gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturarten bewirtschaften bzw. daneben noch Dienstleistungen (z. B. Gartenpflege/Grabpflege) ausführen oder ein Nebenunternehmen (z.B. Handel) betreiben, sind hier nur die geleisteten Arbeitsstunden und Lohnsummen anzugeben, die im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der genannten gärtnerischen Kulturarten entstehen.

1. Wie viele Stunden werden durchschnittlich in der gärtnerischen Urproduktion jährlich geleistet (gegebenenfalls schätzen)?

	Anzahl Personen	Arbeitsstunden im Unternehmen (jährlich)
Unternehmer/Mitunternehmer Ehegatten/eingetragene Lebenspartner		
Familienangehörige ohne Arbeitsvertrag (unentgeltlich)		
Beschäftigte		

2. Höhe des Gesamtbruttolohns aller Beschäftigten, der auf die gärtnerische Urproduktion entfällt, jedoch ohne Lohnsummen der Unternehmerehegatten / eingetragenen Lebenspartner (ggf. bitte schätzen):

_____ € ☐ jährlich ☐ monatlich
Gesamtbruttolohn

F. Unterschrift

Für Rückfragen bin ich erreichbar unter der Telefonnummer: _____

_____ Datum

_____ Unterschrift

Um Sie beraten und betreuen zu können, sind wir darauf angewiesen, Daten zu erheben und zu verarbeiten. Dabei beachten wir die für uns geltenden Datenschutzbestimmungen. Umfassende Informationen zum Datenschutz stellen wir Ihnen auf unserer Homepage unter [SVLFG.de/datenschutz](https://svlfg.de/datenschutz) bereit. Gern informieren wir Sie auch persönlich.